

# Sonnenkampagne des Landkreises Dillingen a.d. Donau

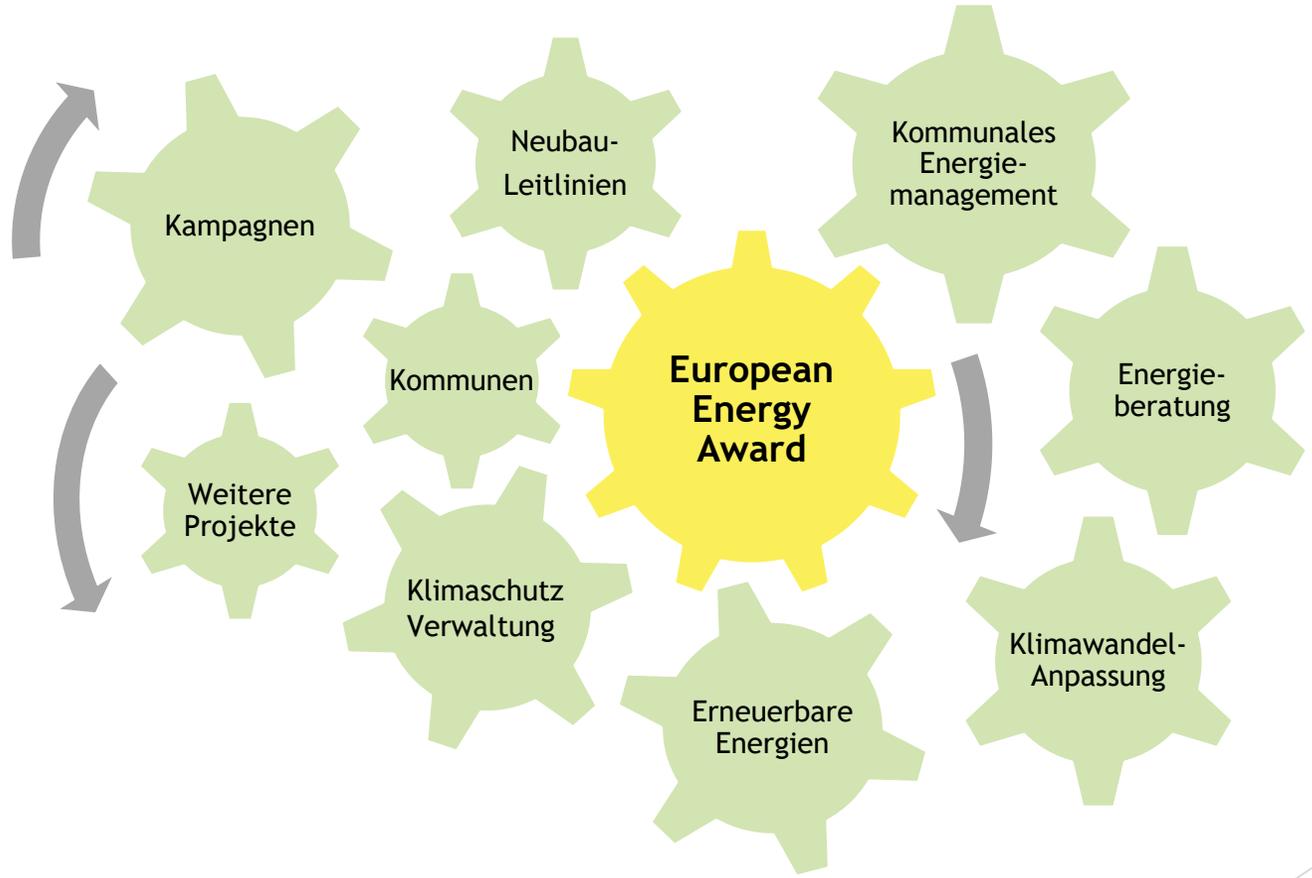
# Agenda

- ▶ Begrüßung
- ▶ Sonnenkampagne des Landkreises Dillingen a.d. Donau
- ▶ Impulsvortrag  
„Energiewende für Jedermann - Von der Sonne gut versorgt - Wie Sie mit PV und Speicher Ihre Energieunabhängigkeit steigern“  
Robert Immler, Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!)
- ▶ Die Kooperationspartner der Sonnenkampagne stellen sich vor
- ▶ Offene Fragen und Diskussion

# European Energy Award (eea)

- ▶ Qualitätsmanagement und Betreuung für nachhaltige Energie- und Klimaschutzpolitik
- ▶ Rahmen für Klimaschutz und Energiewende vor Ort
- ▶ Aufbau von Strukturen und klare Verantwortlichkeiten (Energie- und Klimabeirat)
- ▶ Jährliche Erfolgskontrolle
- ▶ Externe Begleitung

# European Energy Award: Rahmen und Motor für eine systematische Energiepolitik

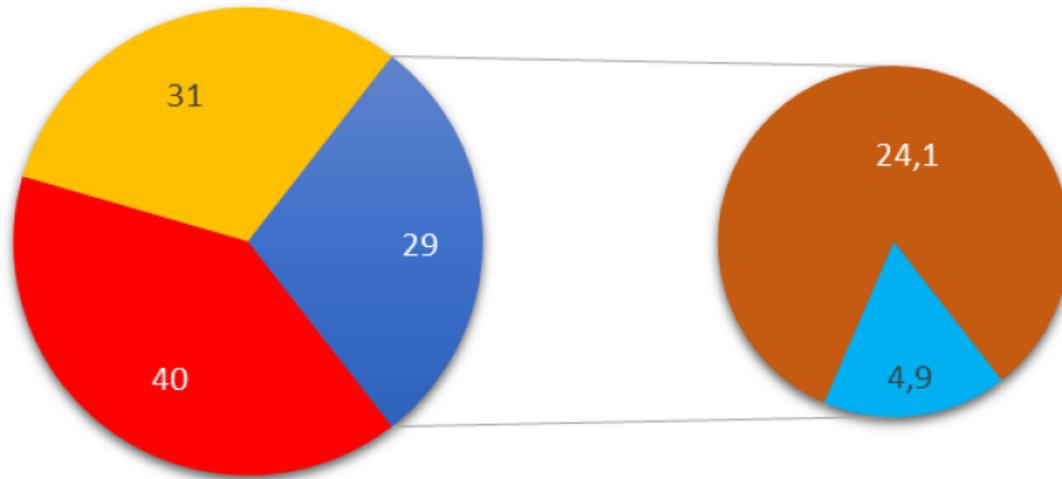


# Auszeichnung 22. November 2023 in Göggingen



# Klimastrategie des Landkreises Dillingen

Anteile Sektoren am Endenergieverbrauch im Landkreis Dillingen



Energieverbrauch Haushalte:  
 83% Wärme  
 17% Strom

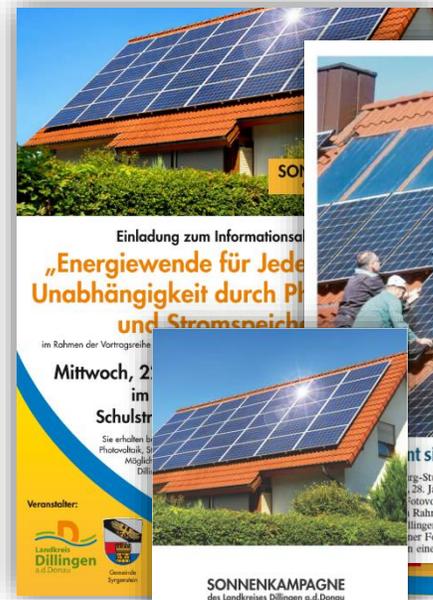
■ Wirtschaft und kommunale Betriebe   
 ■ Verkehr   
 ■ HH Strom   
 ■ HH Wärme

# Photovoltaikanlagen

- ▶ Eine wichtige Erkenntnis aus der Klimastrategie für den Landkreis Dillingen a.d. Donau war, dass ein deutlicher **Zubau an Erzeugungsanlagen** notwendig ist, um die Zielsetzungen im Bereich des Klimaschutzes zu erreichen.
- ▶ Photovoltaikanlagen haben dabei stromseitig das höchste Potenzial
- ▶ Zahlreiche Dachflächen bleiben nach wie vor ungenutzt

# Sonnenkampagne

- ▶ Im Rahmen einer Sonnenkampagne werden die Privatbürger, Kommunen und Unternehmen nun auf das **Potenzial** auf ihren **Hausdächern** aufmerksam gemacht
- ▶ Die Anschaffung einer PV-Anlage stellt eine wirtschaftliche Investition dar. Dazu tragen insbesondere die ausgereifte Technik und die mittlerweile günstigen Anschaffungskosten bei.



...nt sich eine Fotovoltaikanlage auf dem eigenen Dach?

## Sonnenkampagne macht Halt in Blindheim

Vortrag zum Thema „Photovoltaik, Stromspeicher und Elektromobilität“ am Donnerstag, 21. März

Blindheim Zum Thema „Photovoltaik, Stromspeicher und Elektromobilität“ veranstaltet der Landkreis Dillingen gemeinsam mit der Gemeinde Blindheim am Donnerstag, 21. März, um 19 Uhr in der Gemeindegalerie einen weiteren Vortragabend im Rahmen der Sonnenkampagne. Die ersten Vortragabende in Höchstädt, Wertingen und Unterbochingen waren mit insgesamt rund 400 Besuchern und Besuchern ein voller Erfolg. Der Vortrag spielt die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage eine zentrale Rolle. So tragen eine ausgereifte Technik und mittlerweile günstige Anschaffungskosten zur Wirtschaftlichkeit ebenso bei wie die Möglichkeit des Eigenstromverbrauchs unter Einsatz entsprechender Speichertechnologien. Neben allgemeinen Informationen zur Planung und Naturerhaltung einer Photovoltaikanlage wird Robert Isenler vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) insbesondere das neue Solarpotenzialkataster des Landkreises Dillingen vorstellen. Experten geben Auskunft Mit dem neuen Solarpotenzialkataster haben Bürger die Möglichkeit, virtuell eine Photovoltaikanlage zu planen, das eigene Solarvorhaben einzuschätzen und Antworten auf Fragen der Wirtschaftlichkeit und Amortisation zu erhalten. Zudem bietet das Solarpotenzialkataster mit dem insbesondere der wirtschaftliche Nutzen und die Rendite der Anlage deutlich werden. Im Verlauf des Vortragabends stehen zudem Experten der LEW AG, der EWBW OÖB, von erlang schwaben und GP Jankle, die mitunter als Kooperationspartner die Sonnenkampagne des Landkreises Dillingen unterstützen, für Fragen zur Verfügung. Zum Vortrag sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



## Photovoltaik lohnt sich in Wertingen

Der Strom Mit Hilfe einer Webseite kann nun jeder Bürger im Landkreis spielen einfach für sein Haus berechnen, ob sich eine Solaranlage auf dem Dach rechnet

...eigenen sich laut des interaktiven „Solarpotenzialkatasters“ die meisten Hausdächer für eine Beladung mit Solarpanelen. Das kann über die Jahre viel Geld sparen und zugleich auch die Umwelt. ... einfach errechnen kann, ob sich eine Solaranlage auf dem eigenen Hausdach rechnet. ... Jochen Hahn im Landkreis ist erfährt werden. Nicht von Bäumen das Landbraunen, sondern von der Firma „solarwatt“ in Gessertshausen für eine Grundstudie der Kosten vor dem Rathaus und Bergischen Unternehmensberatung in der Zusammenfassung der Experten. Letztere werden mit Hilfe von Fragebogen informiert. Aus den gewonnenen Informationen werden dann detaillierte Modelle der Häuser und der umgebenden Objekte, wie etwa hohe Bäume, erstellt. So können im letzten Schritt von den Experten noch einmal auf die verschiedenen Jahreszeiten und die Verschattung jedes einzelnen Hausdachs im Landkreis berechnet werden. ... Zwei schätzte Christian Weber von Landratamt zurzeit ein: „Die Solarpotenzialkataster hat den Vorteil, dass sie die Möglichkeiten der Simulation sind umfangreich und detailliert. Zum einen kann man die Solarpotenzialkataster einen Vorschlag zur Lage des Daches und Solarpanels machen lassen oder die Beladung manuell vornehmen. Dann findet noch zusätzliche weitere Informationen in der Berechnung mit der Wirkungsgrad der Stromerzeugung? Soll ein Speicher mit eingebaut werden? Solarpanels thermisch aktiviert? Weiter geht es, ob die Anschaffung ein Kredit beantragt werden muss. Am Ende steht eine vorgeschlagene Anlage mit einer entsprechenden Auslegung, sowie die ... Die ... man durch die Montage eingepart hat, um die Umwelt zu schonen. ... Durchgeführt wurde die Abschätzung der Potentiale vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu. Diese Experten kamen zu dem Schluss, dass im Landkreis Dillingen Photovoltaik- und Solarthermiekosten das größte Potenzial aufweisen. Und tatsächlich: Betrachtet man die Karte gemeinsam, erscheint Grundstücke im Zentrum und seiner näheren Umgebung wie in Laugen, Blumengarten und Völsbach, beim genaueren Blick eine Ausstattung mit Solarpanels. Nur wenige Grundstücke sind laut der Berechnung der Experten „beim“ oder „nicht geeignet“. ... Wer sich für eine solche Anlage interessiert, hat in der Regel ...



Der nächste Vortrag der Sonnenkampagne im Landkreis Dillingen findet am morgigen Donnerstag, 21. März, um 19 Uhr in der Gemeindegalerie Blindheim statt. Foto: Andreas/0802/stock.adobe.com

# Sonnenkampagne - Ziele



# Sonnenkanal Handlungsfelder

- ▶ Fokus früher: Neuanlagen
- ▶ ...abende im Rahmen einer Vortrags...
- ▶ Öffentlichkeitsarbeit
- ▶ Ergänzende und we...

**Fokus Neu:**  
 Ausgeförderte Anlagen  
 Neuanlagen  
 Gesetzliche Rahmenbedingungen  
 Kleinanlagen  
 Eigenstromverbrauch  
 Elektromobilität

Cooperationspartner

# Sonnenkampagne - Solarpotenzialkataster



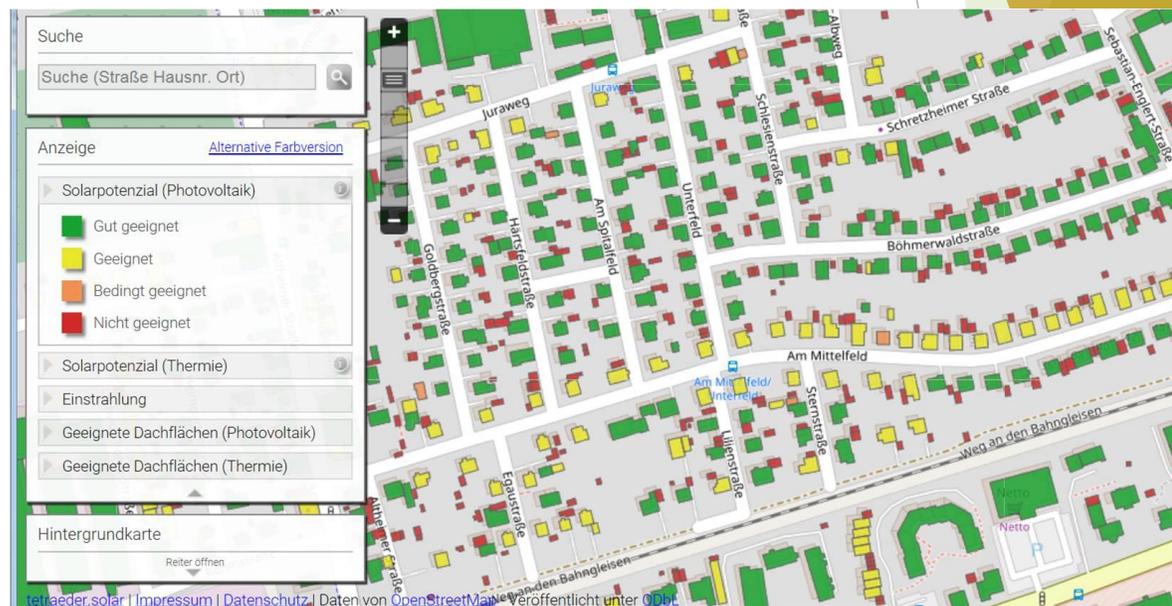
- ▶ Erstellt durch die Firma tetraeder.solar GmbH in Dortmund

# Sonnenkampagne - Solarpotenzialkataster

- ▶ Mit dem internetbasierten Solarpotenzialkataster des Landkreises wurden sämtliche Dachflächen im Landkreis bewertet
- ▶ Das Solarpotenzialkataster beruht auf einer Solarpotenzialanalyse, mit der für alle Gebäude anhand von Geobasisdaten ein 3D-Oberflächenmodell mit der solaren Einstrahlung in Abhängigkeit von Exposition, Neigung, Verschattung und regionaler Intensität ermittelt wurde

# Sonnenkampagne - Solarpotenzialkataster

- ▶ Interessierte Bürgerinnen und Bürger können das Dach ihres Hauses identifizieren und mit den angebotenen Tools eine eigene PV-Anlage konfigurieren und simulieren
- ▶ Über ein weiteres Tool wird eine Wirtschaftlichkeitsberechnung unter Berücksichtigung verschiedener Nutzlastprofile ermöglicht
- ▶ Dadurch wird deutlich aufgezeigt, welche Renditen mit der Investition möglich sind.





# Sonnenkampagne - Solarpotenzialkataster

## So einfach geht's

- I. Rufen Sie das Solarpotenzialkataster kostenfrei auf unter
  - ▶ [www.landkreis-dillingen.de](http://www.landkreis-dillingen.de) in der Rubrik Wirtschaft & Energie - European Energy Award
  - ▶ [www.solare-stadt.de/landkreis-dillingen](http://www.solare-stadt.de/landkreis-dillingen)
- II. Identifizieren Sie das Dach Ihrer Immobilie. Das Solarkataster leitet Sie anschließend Schritt für Schritt durch die einzelnen Module
- III. Die Ergebnisse für die konfigurierte und angepasste Anlage, deren Kosten und die Vorteile hinsichtlich Eigenverbrauch, Gewinn und Amortisationszeit stehen schließlich als PDF zum Download bereit



# Sonnenkampagne - Solarpotenzialkataster



Auswahl der  
Kommune

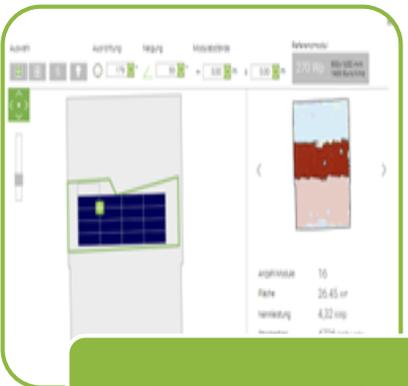


Identifizieren der  
eigenen Immobilie



Anlagenplanung

# Sonnenkampagne - Solarpotenzialkataster



Platzierung der Module



Individuelle Nutzlastprofile



Wirtschaftlichkeitsrechner

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Landratsamt Dillingen**  
Christian Weber  
Große Alle 24  
89407 Dillingen a.d. Donau

Tel. 09071 51-248  
[Christian.Weber@landratsamt.dillingen.de](mailto:Christian.Weber@landratsamt.dillingen.de)  
[www.landkreis-dillingen.de](http://www.landkreis-dillingen.de)